

An den
Vorsitzenden des
Verkehrsausschusses
Herrn Andreas Wolter

Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 10.06.2020

AN/0804/2020

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Verkehrsausschuss	10.06.2020

Sachstand der Planungen für die Ost-West-Achse

Sehr geehrter Ausschussvorsitzender,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

in der Mitteilung 0808/2020 vom 26.5.2020 „ÖPNV Roadmap - aktueller Sachstand“ teilt die Verwaltung mit, dass „...das Projektteam erfolgreich gestartet ist • Nun sollen Generalplanerleistungen in zwei Paketen a) OWA-West: von Weiden-West bis Universitätsstraße und b) OWA-Innenstadt: mit den Losen Tunnel sowie oberirdische Variante vergeben werden. Das entsprechende Präqualifikationsverfahren ist für das Paket OWA-West bereits abgeschlossen. • Verkehrsgutachten und Projektsteuerung stehen vor der Veröffentlichung.

Um eine ergänzende städtebauliche Gestaltung, vor allem in der Innenstadt, zu gewährleisten, wird verwaltungsintern die weitere Vorgehensweise abgestimmt. Die Ergebnisse aus der Öffentlichkeitsbeteiligung und die entscheidenden gestalterischen Maßnahmen aus der Machbarkeitsstudie und dem städtebaulichen Masterplan Innenstadt bilden die Grundlage für die anstehenden Planungen. Durch die Einbindung des Stadtplanungsamtes werden die stadtgestalterischen Interessen der an der Planung der Ost-West-Achse beteiligten Ämter hinsichtlich einer umfassenden städtebaulichen Gestaltung in Einklang gebracht...“

Wir bitten um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wird das Verkehrsgutachten dem Verkehrsausschuss vorab zur Diskussion gegeben? Ist dabei auch eine deutliche Umverteilung zu Gunsten der umweltfreundlichen Verkehrsmittel Fuß und Rad -siehe Antrag 1815/2018 Punkt 1 und 6- durch Führung auf einer Spur pro Fahrriichtung sowie

eine autofreie Gestaltung des Neumarkts durch Unterbindung des Durchgangsverkehrs und Bündelung des ÖPNVs auf der Südseite sowie eine Variante mit einem an drei Seiten (Ost, Nord, West) autofreien Neumarkt erfolgt?

2. Wird in der Ausschreibung eine Beteiligung von Städtebau- bez. Freiraumplaner/innen für die Vorentwurfsplanung vorgegeben oder beabsichtigt die Verwaltung lediglich das Stadtplanungsamt einzubinden? Wenn ja warum erscheint dies ausreichend?

3. Kann die Verwaltung darstellen wie die Zeitschienen für die unterschiedlichen Varianten aussehen werden? Bitte mit Start –Verlauf-voraussichtliches Bauende.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Lino Hammer
GRÜNE-Fraktionsgeschäftsführer